

Festlegung zum Spielbetrieb Nachwuchs 2025/2026



Werte Jugendobleute,

hiermit legt der Jugendausschuss die wichtigsten Festlegungen und Hinweise zum Spielbetrieb für die Saison 2025/2026 fest.

Diese Richtlinien gelten zusätzlich zu den bestehenden Ordnungen des LFV M-V.

1. Allgemeines

Für die Durchführung aller im KfV Mecklenburgische Seenplatte e.V. angesetzten Pflichtspiele im Nachwuchsbereich gelten folgende Festlegungen und Bestimmungen: Ordnungen, einschließlich Spiel- und Jugendordnung, Spielregeln Kleinfeldfußball des LFV Mecklenburg-Vorpommern e.V., Finanzordnung des LFV Mecklenburg-Vorpommern e.V. und Finanzordnung einschließlich Bußgeldkatalog des KfV Mecklenburgische Seenplatte e.V.

Allein maßgeblich und bindend sind die aktuellen Ansetzungen im DFBnet/Fussball.de! Die Vereine sind verpflichtet, sich ständig über den aktuellen Stand der Ansetzungen im DFBnet zu informieren.

2. Spielverlegungen

sind nach Beschlusslage des Jugendausschusses onlinebegründet mit Zustimmung des Spielpartners grundsätzlich mindestens zwei Wochenvor dem Spieltag beim Staffelleiter zu beantragen. Spielverlegungsanträge erfolgen nur noch online über das DFBnet (Spielverlegung Online – mit Anforderlichkeit einer Vereinskennung im DFB.net). Für die B- und C-Junioren wird eine Spielverlegungsgebühr bei Spieltagswechsel von 10,-Euro erhoben.

Diese ist auf folgendes Konto mit der Angabe der Spielpaarung und Spielnummer nach Zustimmung der gegnerischen Mannschaft zu überweisen.

Erst nach Zahlungseingang auf das u.g. Konto wird das Spiel durch den Staffelleiter verlegt.

Bei kurzfristiger gewünschter Spielverlegung wird das Spiel auch erst nach der Bringepflicht des Vereines eines Fotos(Zahlungsnachweis) verlegt!!!

Kreisfußballverband Mecklenburgische Seenplatte e.V.

Sparkasse-Neubrandenburg-demmin

IBAN: DE 75 1505 0200 3200 0196 61

BIC: NOLADE21BNS

einzuzahlen.

3. Freundschaftsspiele und Turniere

Freundschaftsspiele und Turniere dürfen nicht an Pflichtspieltagen einschließlich Nachholspielterminen durchgeführt werden. Freundschaftsspiele und Turniere (einschließlich Hallenturniere) sind online zu beantragen und fristgerecht im DFBnet durch die gastgebenden Vereine einzupflegen. Bei Durchführung ist der elektronische Spielbericht zu nutzen. Zuwiderhandlungen werden konsequent bei Bekanntwerden mit einem Bußgeld belegt.

4. Spielberichtsbögen / Ergebnismeldungen

Es ist der elektronische Spielbericht zu nutzen. Sollte in Ausnahmefällen der technische Zugang nicht möglich sein, so ist in diesen Fällen ein Spielberichtsbogen handschriftlich auszufüllen und an den Staffelleiter binnen 24 Stunden zu übermitteln. In diesen Fällen sind auf einem Beiblatt alle Informationen zum Nachtrag in den elektronischen Spielberichtsbogen zu notieren (Torschützen und Auswechslungen mit Minutenangaben, Nachspielzeit, Mannschaftsverantwortliche/Trainer usw. unbedingt auf einem Beiblatt notieren). Die Spielberichte sind binnen zwei Stunden nach Spielende von beiden Trainer/Mannschaftsverantwortlichen/DFBnet-Administrator zu bestätigen (G- bis D- Junioren).

Die Spielberichte sind binnen zwei Stunden nach Freigabe des Schiedsrichters im C- bis A-Juniorenbereich von beiden Trainer/Mannschaftsverantwortlichen/DFBnet-Administrator zu bestätigen. Bei Zuwiderhandlungen wird ein Bußgeld von 15,00 Euro auferlegt.

5. Sportplatz / Spielfläche

Pflichtspiele sind auf dem angemeldeten Hauptplatz auszutragen. Als Spielplätze gelten Rasen- und Kunstrasenplätze. Für den regelgerechten Platzaufbau ist der Gastgeberverein zuständig, auch wenn dieser nicht Platzeigentümer ist.

Spielaufbau verkürztes Großfeld:

Großfeldtore:

Strafraumkante bis Grundlinie

bewegliche Kleinfeldtore:

Strafraum bis Strafraum

6. Spielsperren nach Gelben Karten und Gelb/Roten Karten

Sind in §32 und §33 der Rechts- und Verfahrensordnung des LFV M-V geregelt.

7. Feldverweise oder Vorkommnisse

Sind in § 24 der Rechts- und Verfahrensordnung des LFV M-V und in § 17 der Jugendordnung des LFV M-V geregelt.

8. Spielkleidung

Bei gleichfarbiger Spielkleidung wechselt die Gastmannschaft gem. Satzung und Ordnung des

LFV Mecklenburg-Vorpommern e.V. das Trikot.

Im E- und D-Juniorenbereich werden in der kalten Jahreszeit auch andersfarbige Unterziehsachen wie Trikotfarbe akzeptiert. Es ist trotzdem darauf zu achten, dass die Farben aller Spieler einer Mannschaft in etwa identisch sein sollten.

9. Finanzen

Alle finanziellen Beträge sind termingerecht nur auf das Konto des Kreisfußballverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V. bei der Sparkasse Neubrandenburg-Demmin – IBAN: DE75 1505 0200 3200 0196 61 - BIC: NOLADE21NBS einzuzahlen.

10. Aufstiegsregelung / Meisterschaftsregelung

Aufstiegsregelung B- bis F-Junioren:

Der Kreismeister B- bis D-Junioren hat das Recht in die Landesliga aufzusteigen. Verzichtet der Kreismeister, so können die nächstplatzierten aufstiegsberechtigten und aufstiegsbekennenden Mannschaften entsprechend der Reihenfolge der Meisterschaft bis maximal Platz 3 dieses Recht wahrnehmen. Ein **Aufstiegsverzicht** ist in allen Klassen und Staffeln von den Vereinen dem zuständigen Vorsitzenden des Jugendausschusses bis spätestens **15.05.** eines jeden Jahres schriftlich mitzuteilen.

Bei den B- und C-Junioren wird auf verkürztem Großfeld gespielt. Es gibt Mannschaften, die nach dem sogenannten „Norwegermodell“ an den Meisterschaften teilnehmen. Diese Mannschaften können **nicht** Kreismeister werden und sind **nicht** aufstiegsberechtigt.

Spiele gegen Mannschaften die das Norwegermodell spielen sind immer in einer Mannschaftsstärke von 1:8 auszutragen.

Gespielt wird auf verkürztem Großfeld und den durch die Vereine angegebenen Torgrößen. Die Meldung der Torgrößen sind bis 10.07.2025 an Herrn Luca Schönitze über das DFBnet in schriftlicher Form abzugeben. Das vorgegebene Formular „Angabedaten Verein“ wird dafür vorgegeben. Diese ist ausgefüllt mit Stempel und Unterschrift des Vereines zu versehen. **Ein Wechsel der Torgrößen während der laufenden Saison ist nicht gestattet.**

Für **alle Junioren-Altersklassen** trifft der Jugendausschuss die Festlegung, dass das Wiedereinwechseln erlaubt ist. Ein ausgewechselter Spieler darf erneut eingewechselt werden. Es sind 5 Auswechselspieler erlaubt. Beim Norweger Modell (1:8) sind 5 Auswechselspieler erlaubt.

Mannschaften, die für das Norwegermodell gemeldet haben, aber an einem Wochenende doch die Möglichkeit haben 1:10 zu spielen, können dies mit der gegnerischen Mannschaft bis jeweils Mittwoch Abend 18:00 Uhr vor dem angesetzten Spiel absprechen und dann eine Meldung über das DFB-Postfach an den gegnerischen Verein, den zuständigen Staffelleiter und Marco Metschulat als Schiedsrichterobmann senden. Damit soll die Möglichkeit geschaffen werden, bei ausreichendem Personal, dennoch Großfeld zu spielen. Nach dieser Absprache wird dann das angesetzte Spiel dann auch auf regulärem Großfeld ausgetragen.

Bei den C-Junioren wird der Kreismeister wie folgt ausgespielt:

Die 3 bestplatzierten 1:10 Mannschaften jeder Staffel spielen eine extra Runde.

(d.h. , nur 1:10 Mannschaften können den Kreismeister ausspielen)

Es spielt jeder gegen jeden. Die Spielzeit pro Spiel beträgt 35 min.

Der Austragungsort ist ein Rasenplatz sein.

Bei den D-Junioren wird in einer einfachen Hinrunde gespielt.
Danach werden die Staffeln neu sortiert und spielen in der Diamantstaffel den Kreismeister aus.

Diamantstaffel: 8 MS

Die 5 1. platzierten Mannschaften aus jeder Staffel.

Die 3 besten 2. platzierten Mannschaften aus allen Staffeln.

Platinstaffel: 8 MS

Die letzten 2. platzierte Mannschaft aus allen Staffeln.

Die 5 besten 3. platzierten Mannschaften aus allen Staffeln.

Die 1 beste 4. platzierte Mannschaften aus allen Staffeln.

Goldstaffel: 8 MS

Die 4 letzten 4. platzierten Mannschaften aus allen Staffeln.

Die 4 5. platzierten Mannschaften aus jeder Staffel.

Silberstaffel: 8 MS

Die 5 6. platzierten Mannschaften aus jeder Staffel.

Die besten 2 7. platzierten Mannschaften aus allen Staffeln.

Bronzestaffel: 8 MS

Die 3 letzten 7. platzierten Mannschaften aus allen Staffeln.

Die 5 8. platzierten Mannschaften aus allen Staffeln.

Bei den E-Junioren wird in einer einfachen Hinrunde gespielt.

Danach werden die Staffeln neu sortiert und spielen in der Diamantstaffel den Kreismeister aus.

Diamantstaffel: 9 MS

Die 5 1. platzierten Mannschaften aus jeder Staffel.

Die 4 besten 2. platzierten Mannschaften aus allen Staffeln.

Platinstaffel: 8 MS

Die letzte 2. platzierte Mannschaft aus allen Staffeln.

Die 5 besten 3. platzierten Mannschaften aus allen Staffeln.

Die 2 besten 4. platzierten Mannschaften aus allen Staffeln.

Goldstaffel: 8 MS

Die 3 letzten 4. platzierten Mannschaften aus allen Staffeln.

Die 5 5. platzierten Mannschaften aus jeder Staffel.

Silberstaffel: 8 MS

Die 5 6. platzierten Mannschaften aus jeder Staffel.

Die besten 3 7. platzierten Mannschaften aus allen Staffeln.

Bronzestaffel: 8 MS

Die 2 letzten 7. platzierten Mannschaften aus allen Staffeln.

Die 5 8. platzierten Mannschaften aus allen Staffeln.

Der einzige 9. Platz aus allen Staffeln.

11. Regelungen für den Spielbetrieb

B-Junioren spielen 1:10 bzw. 1:8

C-Junioren spielen 1:10 bzw. 1:8

D-Junioren spielen Kleinfeld 1:7

E-Junioren spielen verkürztes Kleinfeld 1:6

F-Junioren spielen 5:5 bzw. 3:3 / Funinio

G-Junioren spielen Funinio-Festivals

Mindestanzahl Spieler

B-Junioren 1:6 (Großfeld) bzw. 1:5 (verkürztes Großfeld)

C-Junioren 1:6 (Großfeld) bzw. 1:5 (verkürztes Großfeld)

D-Junioren 1:5

E-Junioren 1:4

F-Junioren 1:3

Ballgrößen für den Spielbetrieb

B-Junioren Größe 5 Gewicht 410-450 g

C-Junioren Größe 5 Gewicht 410-450 g

D-Junioren Größe 5 Gewicht 350 g

E-Junioren Größe 5 Gewicht 290 g

F-Junioren Größe 4/5 Gewicht 290 g

G-Junioren Größe 4 Gewicht 290 g

12. Stichtage

Stichtage Junioren bei Erstmannschaften

A-Junioren 01.01.2007 und jünger

B-Junioren 01.01.2009 und jünger

C-Junioren 01.01.2011 und jünger

D-Junioren 01.01.2013 und jünger

E-Junioren 01.01.2015 und jünger

F-Junioren 01.01.2017 und jünger

G-Junioren 01.01.2019 und jünger

Stichtage Junioren bei Zweitmannschaften mit Aufstiegsverzicht

A-Junioren 01.01.2007 und jünger

B-Junioren 01.01.2009 und jünger

C-Junioren 01.01.2011 und jünger

D-Junioren 01.01.2013 und jünger

E-Junioren 01.01.2015 und jünger

F-Junioren 01.01.2017 und jünger

G-Junioren 01.01.2019 und jünger

Stichtage Junioren bei Zweitmannschaften ohne Aufstiegsverzicht

A-Junioren 01.01.2008

B-Junioren 01.01.2010

C-Junioren 01.01.2012

D-Junioren 01.01.2014

E-Junioren 01.01.2016

F-Junioren 01.01.2018

G-Junioren 01.01.2020

Mädchen die auf Kreisebene bei den B- bis G-Junioren (Punkt-, Pokal- und Turnierspiele) in gemischten Mannschaften spielen, dürfen **ein** Jahr älter sein! Es gelten für Mädchen in diesem Fall dennoch die Regelungen für das Festspielen gemäß § 9 und § 14 der Jugendordnung des Landesfußballverbandes M-V.

Bei zweiten und weiteren Mannschaften in einer Altersklasse weist der Jugendausschuss noch einmal in aller Deutlichkeit auf die Beachtung der Jugendordnung des LFV M-V hin. Hierbei gilt besonderes Augenmerk den §§ 9 und 14 JO.

Entsprechend § 14 Ziffer 4 der Jugendordnung des LFV M-V muss ein **Aufstiegsverzicht** einer zweiten Mannschaft **bis zum 31.08.2025 vor Pflichtspielbeginn** erklärt werden. Ansonsten darf die zweite Mannschaft nur mit dem jüngeren Jahrgang spielen. Gemäß § 9 Jugendordnung des LFV M-V dürfen Jugendliche in der nächst höheren Altersklasse eingesetzt werden. Diese Regelung findet auch für Spielgemeinschaften Anwendung. Damit darf ein Spieler einer unteren Altersklasse, auch wenn für diese keine Spielgemeinschaft besteht in der nächst höheren Altersklasse mit der Spielgemeinschaft eingesetzt werden.

13.Spieltage Freitag

Freitag wird als offizieller Spieltag im Juniorenbereich des KfV Mecklenburgische Seenplatte freigegeben.

Hierbei ist zu beachten, dass die Spielansetzungen erst ab 17 Uhr erfolgen, es sei denn beide Vereine einigen sich.

14.Spielverlegungen Rückrunde

Spiele dürfen in der Rückrunde nach Genehmigung durch den Staffelleiter nach hinten verlegt werden. Diese müssen aber vor dem letzten Spieltag erfolgen. Hierbei wird der letzte Spieltag nicht angegriffen. Dieser hat Bestand und wird nicht terminlich und zeitlich verlegt. Sollte ein Nachholespieltag angegeben sein, wird das ausgefallene Spiel dort nachgeholt.

15.Spielverlegungen bei Krankheitsfällen

Werden durch den Staffelleiter geprüft. Dabei ist der Verein in der Bringepflicht. Dieser muss den Staffelleiter Nachweise erbringen, von den jeweiligen erkrankten Spielern. Hiermit wird deutlich darauf hingewiesen, dass **die Passdatei des LFV** geprüft wird, wieviel Spieler spielberechtigt sind.

16.Spielerpassfotos

Sind alle 2 Jahre zu aktualisieren.

17. Hallenkreismeisterschaften

Bei den HKM sind nur Mannschaften zugelassen, die im Ligabetrieb des Kreises KfV MSE e.V. spielberechtigt sind. Mannschaften aus dem Spielbetrieb Land sind von den HKM ausgeschlossen. Die Stammspielerqualifikation gem. § 9 Buchstabe c JO LFV ist zu beachten. Gespielt wird mit einem Futsalball nach klassischen Fussballregeln.

12.07.2025

Der Jugendausschuss

KfV Mecklenburgische Seenplatte e.V.